

AUSGABE

16



WALDENBUCH

DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN



Freitag, 17. April 2026

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

STADT NACHRICHTEN

AMTSBLATT DER STADT WALDENBUCH

WALDENBUCH
DIE STADT MIT
SCHOKOLADENSEITEN

Entdecke Waldenbuch

ÖFFENTLICHE STADTFÜHRUNG

Der Stadtrundgang führt durch den historischen Altstadt kern Waldenbuchs mit einer Idylle aus Fachwerkhäusern, Brunnen, Staffeln und Resten der Stadtmauer. Entdecke die Sehenswürdigkeiten der Stadt mit Schokoladenseiten!

DETAILS

Treffpunkt: 14 Uhr am Marktplatzbrunnen
Dauer ca. 1,5 Stunden
Kosten: 6 € | Kinder bis 12 Jahre kostenlos

Buchbar unter www.waldenbuch.de >>
Waldenbuch entdecken >> Führungen

Bei Fragen steht dir Katharina Schienle gerne zur Verfügung.
☎ 07157 1293-39
✉ tourismus@waldenbuch.de

**SONNTAG
03.05.26
14 UHR**

DIESE WOCHE IM ÜBERBLICK

Bekanntmachungen

Seite 2

Kirchliche Nachrichten

Seite 17

Notdienste

Seite 7

Vereinsnachrichten

Seite 20

Veranstaltungen

Seite 5

Parteien

Seite 31



Amtliche Bekanntmachungen

1. Änderung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeindeverwaltungsverband Waldenbuch / Steinenbronn hat in öffentlicher Sitzung am 17.07.2025 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn gefasst. Dieser Beschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 24.07.2025 in der Gemeinde Steinenbronn bzw. am 25.07.2025 in der Stadt Waldenbuch öffentlich bekannt gemacht. Ebenfalls in öffentlicher Sitzung am 17.07.2025 hat der Gemeindeverwaltungsverband Waldenbuch / Steinenbronn beschlossen, auf Grundlage des Vorentwurfs der 1. Änderung des Flächennutzungsplans die **frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit** gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Ziele und Zwecke der Planung

Momentan finden im Gebiet des Gemeindeverwaltungsverbands Entwicklungen statt, welche die Notwendigkeit der Änderung von Teilflächen im Flächennutzungsplan herbeiführen.

Die 1. Änderung umfasst dabei die nachfolgend aufgeführten Flächen:

- Stadt Waldenbuch, Solarpark Reißhalde, Neudarstellung einer Sonderbaufläche für Photovoltaik und Landwirtschaft
- Gemeinde Steinenbronn, Böblinger Straße Nord, Neudarstellung einer Wohnbaufläche
- Gemeinde Steinenbronn, Sonnenhalde, Neudarstellung einer Verkehrsfläche
- Gemeinde Steinenbronn, Wohnbaufläche S9, Herausnahme einer Teilfläche
- Gemeinde Steinenbronn, Wohnbaufläche S1, Herausnahme einer Teilfläche

Die Flächen sind im nachfolgenden Übersichtsplan verortet. Maßgeblich für die Abgrenzungen ist der Vorentwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplans vom 30.01.2026.



Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Gem. § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten.

Der Vorentwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbands Waldenbuch / Steinenbronn vom 30.01.2026 mit Umweltbericht vom 30.01.2026 können in der Zeit von

Montag, den 20.04.2026 bis einschließlich Freitag, den 22.05.2026

im Internet auf den Seiten der Stadt Waldenbuch sowie der Gemeinde Steinenbronn unter den nachfolgenden Links eingesehen werden:

<https://www.waldenbuch.de/start/bauen/flaechennutzungsplan.html>

<https://www.steinenbronn.de/leben-wohnen/bauen-wohnen/bauleitplanung-und-bebauungsplaene>

Zusätzlich können die oben genannten Unterlagen im genannten Beteiligungszeitraum in den Rathäusern der Stadt Waldenbuch, Altes Rathaus, Zimmer 16, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch und der Gemeinde Steinenbronn, Foyer, Stuttgarter Straße 5, 71144 Steinenbronn, jeweils während der üblichen Öffnungszeiten, eingesehen werden.

Abgabe von Stellungnahmen

Im oben genannten Zeitraum können von der Öffentlichkeit Stellungnahmen abgegeben werden. Die Übermittlung von Stellungnahmen soll primär elektronisch an die folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden:

hauptamt@waldenbuch.de

Alternativ können die Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Waldenbuch oder der Gemeinde Steinenbronn (siehe oben aufgeführte Adressen) vorgebracht werden. Die Öffentlichkeit hat hier die Gelegenheit, Auskunft über Inhalt, Zweck und Auswirkungen der vorgesehenen Planung zu erhalten.

Vorgebrachte Stellungnahmen sollten die volle Anschrift der Beteiligten enthalten. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung wird ebenfalls unter den oben genannten Links in das Internet eingestellt.

Hinweis: Diese Öffentlichkeitsbeteiligung stellt noch nicht die Veröffentlichung im Internet gem. § 3 Abs. 2 BauGB dar. Diese wird zu gegebener Zeit gesondert bekannt gegeben.

Waldenbuch, 17.04.2026

Gemeindeverwaltungsverband Waldenbuch/Steinenbronn

gez. Ronny Habakuk

Verbandsvorsitzender

Stadt Waldenbuch

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften

„Solarpark Reißhalde“

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch hat in öffentlicher Sitzung am 07.02.2023 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) für den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“ gefasst. Dieser Beschluss wurde gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 10.02.2023 öffentlich bekannt gemacht.

In öffentlicher Sitzung am 14.04.2026 hat der Gemeinderat der Stadt Waldenbuch den Vorentwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“ vom 14.04.2026 mit Umweltbericht vom 13.03.2026 und die Anlagen zum Bebauungsplan gebilligt und beschlossen, auf Grundlage des Vorentwurfs die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden

und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. Der Beschluss wird hiermit bekannt gemacht. Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung von Flächen für erneuerbare Energien. Trotz der Nutzung als Solarpark soll die Fläche weiterhin als Wiesenfläche oder für eine Weidebewirtschaftung genutzt werden. Die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage stellt keine privilegierte Nutzung gem. § 35 Abs. 1 BauGB („Bauen im Außenbereich“) dar. Mit der Aufstellung des Bebauungsplans soll Baurecht für die Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage inkl. der für den technischen Betrieb notwendigen baulichen Anlagen geschaffen werden. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“ ist dem nachfolgend abgedruckten Kartenausschnitt zu entnehmen. Maßgeblich für den Geltungsbereich ist der zeichnerische Teil des Bebauungsplans.



Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Gem. § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten. Der Vorentwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“ vom 14.04.2026 mit gemeinsamer Begründung vom 14.04.2026 und Umweltbericht vom 13.03.2026, sowie die Anlagen zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften, können in der Zeit von

Montag, den 20.04.2026, bis einschließlich Freitag, den 22.05.2026,

im Internet auf der Seite der Stadt Waldenbuch unter nachfolgendem Link eingesehen werden:

<https://www.waldenbuch.de/start/bauen/solarpark+reisshalde.html>

Zusätzlich können die oben genannten Unterlagen im genannten Beteiligungszeitraum im Rathaus der Stadt Waldenbuch (Neues Rathaus, Marktplatz 5, Zimmer 4) während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Abgabe von Stellungnahmen

Im oben genannten Zeitraum können von der Öffentlichkeit Stellungnahmen abgegeben werden. Die Übermittlung von Stellungnahmen soll primär elektronisch an die folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden:

Bauamt@waldenbuch.de

Alternativ können die Stellungnahmen schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadt Waldenbuch (siehe oben aufgeführte Adressen) vorgebracht werden. Die Öffentlichkeit hat hier

die Gelegenheit, Auskunft über Inhalt, Zweck und Auswirkungen der vorgesehenen Planung zu erhalten.

Vorgebrachte Stellungnahmen sollten die volle Anschrift der Beteiligten enthalten. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung wird ebenfalls unter den oben genannten Links in das Internet eingestellt.

Hinweis: Diese Öffentlichkeitsbeteiligung stellt noch nicht die Veröffentlichung im Internet gem. § 3 Abs. 2 BauGB dar. Diese wird zu gegebener Zeit gesondert bekannt gegeben.

Waldenbuch, 17.04.2026

gez.
Chris Nathan
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 14.04.2026

Bekanntgaben

Vollsperrung Auf dem Graben

Bürgermeister Chris Nathan informierte die Mitglieder des Gemeinderates, dass die Straße Auf dem Graben im Bereich der Hausnummern 10 und 12 in der Zeit vom 14.04. bis 24.04.2026 aufgrund von Baumaßnahmen erneut voll gesperrt ist.

Bezugspreisanpassung Amtsblatt

Bürgermeister Chris Nathan gab bekannt, dass der Nussbaum Verlag den Bezugspreis der Stadtnachrichten zum 1. Juli 2026 von bislang 29,55 € auf 32,25 € pro Halbjahr anpasst. Grund hierfür sind insbesondere die Erhöhung des Mindestlohns sowie die hohen Material-, Energie- und Logistikkosten.

Entfall der Gemeinderatssitzung am 28.04.2026

Bürgermeister Chris Nathan informierte die Mitglieder des Gemeinderates, dass die Sitzung am 28.04.2026 entfällt. Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 05.05.2026 statt.

Spatenstich Breitbandausbau

Bürgermeister Chris Nathan teilte mit, dass kurzfristig die Auftaktveranstaltung zum Breitbandausbau stattfindet. Der Spatenstich findet am Freitag, 24.04.2026 um 13:00 Uhr am Marktplatz statt. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“

- **Billigung des Vorentwurfs des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften vom 14.04.2026**

- **Beschluss zur Durchführung der Frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB**

Aufgrund der Energiewende sollen zur Stromgewinnung verstärkt regenerative Energien genutzt werden. Die Stadt Waldenbuch beabsichtigt daher, Flächen zur Gewinnung erneuerbarer Energien auszuweisen. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Solarpark Reißhalde“ wurde bereits am 07.02.2023 vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung gefasst. Zwischenzeitlich wurde das Plangebiet nochmals reduziert und zahlreiche Untersuchungen zum Artenschutz, der Bodenbeschaffenheit und auch zur Kampfmittelbelastung sowie zur möglichen Existenzgefährdung der Landwirtschaft vorgenommen. Auf Grundlage dieser Erkenntnisse wurde nun der Vorentwurf des Bebauungsplans mit Umweltbericht erarbeitet. Der Gemeinderat fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Vorentwurf des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“ vom 14.04.2026 bestehend aus zeichnerischem Teil, Textteil und Begründung mit Umweltbericht, einschließlich Anlagen zum Bebauungsplan und den örtlichen Bauvorschriften zu (Anlagen 1 + 2).

Der Gemeinderat beschließt, die Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs.1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.1 BauGB auf Grundlage des Vorentwurfs des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Solarpark Reißhalde“ vom 14.04.2026 mit Umweltbericht vom 13.03.2026 und den Anlagen durchzuführen.

Bevölkerungsschutz in Waldenbuch; - kreisweites Sirenenkonzept

Im Juli 2024 hat der Gemeinderat den Aufbau eines kreisweiten Sirenenkonzepts mit Sprachdurchsage beschlossen. Ziel ist es, die Warninfrastruktur zu verbessern und eine flächendeckende Bevölkerungswarnung im Katastrophenfall sicherzustellen. Aufgrund der angespannten Haushaltslage und der Notwendigkeit einer kontinuierlichen Haushaltskonsolidierung wurde die Planung mit Sprachdurchsage nochmals in Frage gestellt. Durch den Verzicht einer Sprachdurchsage könnte auf insgesamt drei Standorte verzichtet werden, wodurch die Kosten für den Aufbau des Sirenenetzes um rund 97.000 € auf etwa 203.000 € gesenkt werden können. Auch ohne Sprachdurchsage ermöglicht ein Sirenenetz eine zuverlässige und flächendeckende Alarmierung der Bevölkerung durch Warntöne. Der Gemeinderat fasste hierzu mehrheitlich folgenden Beschluss:

1. Der Beschluss des Gemeinderats vom 23.07.2024 zum Aufbau eines gemeindeweiten Sirenenetzes mit Sprachdurchsage wird widerrufen.
2. Die Stadt Waldenbuch errichtet ein Sirenenetz ohne Sprachdurchsage mit insgesamt sieben Standorten.
3. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind entsprechend der angepassten Planung in den Haushaltsplan aufzunehmen.

Forstangelegenheiten

- Beschluss der Eigentümerzielsetzung

Im Rahmen der Waldbewirtschaftung ist regelmäßig eine Eigentümerzielsetzung zu erstellen. Diese gibt die grundlegenden Ziele der Bewirtschaftung vor. Die Eigentümerzielsetzung sieht eine nachhaltige und naturnahe Waldbewirtschaftung vor. Übergeordnetes Ziel ist der aktive Aufbau, die Pflege und die Erhaltung eines arten- und strukturreichen, klimastabilen Mischwaldes. Auch das Alt- und Totholzkonzept soll weiterhin umgesetzt werden.

Der Gemeinderat fasste hierzu einstimmig folgenden Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Eigentümerzielsetzung für den Stadtwald nach Anlage 1.

Sanierung Gartenhallenbad Waldenbuch

- Vergabe von Bauleistungen Gewerkepaket 4

Zur Sanierung des Gartenhallenbads wurden weitere Gewerke ausgeschrieben. Aufgrund der nun ausgewerteten Ausschreibungen ergeben sich aktuell Einsparungen gegenüber der Kostenberechnung in Höhe von 1,35 Mio. Euro. Der Gemeinderat fasste hierzu mehrheitlich folgenden Beschluss:

Die ausgeschriebenen Leistungen zum Gewerkepaket 4 am Projekt Sanierung Gartenhallenbad Waldenbuch werden wie folgt vergeben:

- Gewerk Holzbau, Sailer Dach und Holz, Breitwasenstraße 15, 72135 Dettenhausen, mit der Auftragssumme 102.507,08 EUR brutto
 - Gewerk Metallbau/Verglasung, Wagner Glas- und Metallbau GmbH, Ob dem Kieserstal 75, 72461 Albstadt, mit der Auftragssumme 399.610,33 EUR brutto
 - Gewerk Heizung, Gottfried Braun, Oechslestrasse 17, 72270 Biersbronn, mit der Auftragssumme 857.864,53 EUR
 - Gewerk Lüftungstechnik, LKT Luft- und Klimatechnik GmbH, Markwiesenstraße 45, 72770 Reutlingen, mit der Auftragssumme 890.120,00 EUR brutto
 - Gewerk Sanitär, Martin Grünwald GmbH, Bahnhofstrasse 82, 72127 Kusterdingen, mit der Auftragssumme 381.820,78 EUR brutto
 - Gewerk Badewassertechnik, Damaschke Wasser & Kunststofftechnik, Ernst-Haußmann-Weg 18, 73119 Zell unter Aichelberg, mit der Auftragssumme 1.210.496,56 EUR brutto
 - Gewerk Elektro, Peter Nägele GmbH, Bachstraße 2, 73079 Süßen, mit der Auftragssumme 812.958,79 EUR brutto.
- kja-

Aktuelles

Freiwillige Feuerwehr Waldenbuch



Die Grillsaison beginnt

Sonnenschein und teils fröhlicher Temperaturen locken zum Grillvergnügen im Garten und auf dem Balkon. Die Feuerwehren appellieren, gedankenlosen Leichtsinns zu vermeiden. „Planen Sie umsichtig, grillen Sie sicher und achten Sie auch nach Ende des Grillabends auf mögliche Gefahren“, so raten Feuerwehr-Führungskräfte, „so können Sie schmerzhaftes Verbrennen oder Vergiftungen durch Kohlenmonoxid vermeiden!“

Die Feuerwehr Waldenbuch gibt acht wichtige Tipps für Ihr Grillvergnügen:

- Achten Sie darauf, dass der Grill sicher und windgeschützt ist. Bauen Sie keine Behelfskonstruktionen.
- Wenn Sie an einem Lagerfeuer grillen, sorgen Sie für einen nicht brennbaren Streifen (Erde, Sand, Steine) rund um den Grillplatz und halten Sie einen Kübel mit Sand oder einen Feuerlöscher (am besten Wasser oder Schaum) zum Ablöschen bereit.
- Beaufsichtigen Sie den Grill – vor allem, wenn Kinder in der Nähe sind. Ein Sicherheitsabstand von zwei bis drei Metern kann Verletzungen vermeiden.
- Gießen Sie niemals Spiritus oder andere brennbare Flüssigkeiten auf den Grill! Die dabei entstehende Stichflamme führt zu gefährlichen Verbrennungen.
- Bei Verbrennungen gilt: Kühlen Sie Brandwunden kleineren Ausmaßes maximal zehn Minuten lang mit Wasser (kein Eis, kein eiskaltes Wasser). Rufen Sie bei größeren Verletzungen sofort Hilfe über den **Notruf 112!**
- Auch wenn schlechtes Wetter Sie aus dem Garten oder vom Balkon vertreibt – grillen Sie nie in geschlossenen Räumen. Auch zum Abkühlen hat der erloschene Grill hier nichts verloren: Es besteht Lebensgefahr durch tödliche Brandgase!
- Grillen Sie in der Natur nur auf dafür ausgewiesenen Plätzen. Respektieren Sie Verbote (zum Beispiel in Waldbrand gefährdeten Gebieten).
- Wenn die Party vorbei ist, lassen Sie die Asche unter Aufsicht komplett abkühlen, ehe Sie sie entsorgen – aber nie in Kartons oder Plastikbehältern. Vergraben Sie heiße Glut nie im Sand, wenn Sie am Strand gegrillt haben.



Foto: Feuerwehr Waldenbuch

Termin Einsatzabteilung

Freitag, 15. Mai, 19.00 Uhr: Ausbildungsdienst Zug 1.

Informationen aus dem Rathaus

Vollsperrung „Auf dem Graben 12“ vom 14.04.2026 - 24.04.2026

Aufgrund von Bauarbeiten wird der Bereich „**Auf dem Graben 12**“ im Zeitraum vom **14.04.2026 bis einschließlich 24.04.2026 voll gesperrt**.

Wir bitten um Verständnis für die vorübergehende Sperrung und die damit verbundenen Einschränkungen. Eine entsprechende Umleitung wird ausgeschildert.

Vielen Dank!

Friedhof Steinenberg Baumfällung

Sehr geehrte Friedhofsbesucherinnen und Friedhofsbesucher, Nachdem die Bäume auf unserem Friedhof gefällt wurden, stehen nun die Arbeiten zur Entfernung der Baumstümpfe an. Diese beginnen am Freitag ab 14 Uhr und werden voraussichtlich bis Samstagabend dauern. Wir bitten alle Besucherinnen und Besucher des Friedhofs um Aufmerksamkeit, Beachtung der Hinweise sowie Verständnis für die mit den Arbeiten verbundenen Beeinträchtigungen. Ihr Bauamt und Friedhofsamt

Neues aus der Region

Selbsthilfegruppe Parkinson

Beim nächsten Treffen unserer Parkinson-Selbsthilfegruppe am Samstag, 18.04.2026, 14 Uhr, im Haus am Sommerrain, Bahnhofstr. 31, in Herrenberg informiert uns Oliver über neueste Erkenntnisse zum Thema „Logopädie und Parkinson“.

Anmeldung bitte unter info@parkinson-bb.de oder Tel. 07034 645322.

Fundsachen

Fundamt

Gefunden wurden:

- 1 Tret-Roller
- 1 Laptop
- 1 Plüschtier
- 1 Fitness-Tracker
- 1 Autoschlüssel
- 1 Autoschlüssel mit Schlüsselmappe

Näheres erfahren Sie beim Servicebüro, Altes Rathaus, Zimmer 3 oder 4, Tel. 07157/1293-21 oder 1293-78.

Die aktuelle Fundsachenliste ist auch auf unserer Homepage www.waldenbuch.de abrufbar. Unter Rathaus Online finden Sie den Link für die Fundsachen.

Was ist los im Verwaltungsraum Waldenbuch/Steinenbronn

| Wann? | Wer? | Was? | Wo? |
|----------------------------------|----------------------------|--|---|
| Waldenbuch | | | |
| Fr. 17.04., 18 Uhr | Kulturwerk / Kamingespräch | „Was Burgen für uns heute bedeuten.“ Prof. Dr. Natascha Mehler. Univ. Tübingen | Schloss Waldenbuch |
| Sa. 18.04., 10 – 15 Uhr | Interessenbörse | Repair Café | Sonnenhof |
| Sa. 18.04., 19 Uhr | Chorverein | Konzert der QuadraDur | Forum Oskar-Schwenk-Schule |
| Fr. 24.04., 12 – 14 Uhr | Christusbund | Begegnungssessen | Haus des Christusbunds |
| Steinenbronn | | | |
| Sa. 18.04., 09:00 Uhr | Gemeinde | Markungsputzete 2026 | Im Örtle |
| Sa, 18.04., 14:00 bis 17:30 Uhr | AKI | Tag der offenen Jurte | AKI-Gelände |
| Sa., 18.04., 16:00 Uhr | Musikverein | Instrumentenvorstellung | Musiksaal der Klingenbachschule |
| So., 19.04., 10:30 bis 12:30 Uhr | Circolo Arces | Italienisches Frühstück Tiramisu & Kaffee | Circolo Vereinsheim, Karlstraße 1 |
| Mo., 20.04., 14:00 Uhr | StArk | Plauderstüble | Circolo Vereinsheim, Karlstraße 1 |
| Di., 21.04., 16:15 Uhr | Bücherei | Erzähltheater Kamishibai-Geschichten | Bücherei im Bürgerhaus |
| Di., 21.04., 18:30 Uhr | GHV | 12. Kamingespräch und Themenstammtisch | Firma Hoefgen Sonnen- und Blendschutz, Im Maurer 22 |
| Do., 23.04., 14:30 bis 16:00 Uhr | Bücherei | Steinenbronner Lesetreff | Musikvereinsraum im Bürgerhaus |

Stadtführungen



WALDENBUCH

Discover Waldenbuch

**SUNDAY
APR 19, 2026
11:30 AM**

GUIDED TOUR IN ENGLISH

Have you ever wondered, what the connection is between the castle in Waldenbuch and Meghan Markel? How many peasants does it take to lift a building? The answers to these mysteries and many more will be revealed on the Guided Tour of Waldenbuch in English. If you have a reasonable grasp of the English language, a sense of humour and the ability to not take everything quite literally, this is the tour for you.

DETAILS

Meeting point: Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch
Duration: ca. 1,5 hours
Cost: 6 € | Children up to 12 years free

Register at www.waldenbuch.de/fuehrungen

If you have any questions, please contact tourismus@waldenbuch.de

Geschwindigkeitskontrollen

Verkehrsüberwachung (Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen)

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Fahrzeuge überprüft.

Die vorgenommenen **Messungen** brachten folgendes Ergebnis:

| Kontrolle | | | überprüfte Fahrzeuge | | | | |
|-----------|---------------|------------------|----------------------|----------------|------|--------------------|-----------|
| Datum | Uhrzeit | Straße | Gesamtzahl | beanst. Fahrz. | % | Zul. Höchstgeschw. | max. km/h |
| 24.03. | 06:41 – 07:18 | Bahnhofstraße | 84 | 7 | 8,3 | 30 | 47 |
| 24.03. | 07:29 – 12:01 | Bahnhofstraße | 362 | 61 | 16,8 | 30 | 62 |
| 26.03. | 14:13 – 20:08 | Tübinger Straße | 938 | 103 | 11,0 | 30 | 57 |
| 30.03. | 06:02 – 08:02 | Nürtinger Straße | 605 | 5 | 0,8 | 50 | 65 |
| 30.03. | 09:21 – 12:11 | Glashütter Täle | 234 | 16 | 6,8 | 30 | 46 |

Aus anderen Ämtern

Beratungsstelle für Schwangere

(anerkannt nach § 219 StGB) Gesundheitsamt des Landkreises Böblingen, Bahnhofstr. 7, 71034 Böblingen.
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 07031 663-717.

Meldepflicht für Bienenvölker ab 2026 bei der Tierseuchenkasse BW

Ab dem Jahr 2026 sind **alle** Tierhalterinnen und Tierhalter, die in Baden-Württemberg Bienenvölker halten, zur Meldung verpflichtet, unabhängig von einer Mitgliedschaft in einem Imkerverein. Die Beitragssatzung wurde zum 01.01.2026 geändert und kann in der jeweils geltenden Fassung unter: www.tsk-bw.de/ueber-uns/rechtsgrundlagen/satzungen/abgerufen werden.

Der Meldestichtag für Bienenvölker weicht von dem Stichtag anderer Tierarten ab und ist der

01. Mai eines jeden Jahres, erstmalig: 01.05.2026.

Zum Meldestichtag ist der **tatsächlich gehaltene Bestand an Bienenvölkern** anzugeben.

Unvollständige oder zu niedrige Angaben können im Schadensfall zu **Leistungskürzungen oder zur Versagung von Leistungen** führen.

Die Meldeunterlagen werden rechtzeitig vor dem Meldestichtag an alle bei den Veterinärämtern registrierten Bienenhalterinnen und Bienenhalter versandt

Tierhalterinnen und Tierhalter, die Bienenvölker halten und bis zum 01.05.2026 keinen Meldebogen erhalten haben, können diesen bei der Tierseuchenkasse BW anfordern.

Die Meldepflicht begründet sich aus § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung der Tierseuchenkasse BW. Ein Verstoß gegen die Meldepflicht kann mit einem Ordnungswidrigkeitenverfahren geahndet werden.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de;

Internet: www.tsk-bw.de

Das Landratsamt Böblingen informiert

Europäische Impfwache – Impfungen wirken in jeder Generation Gesundheitsamt Böblingen informiert über Impflücken und neue Impfpfehlungen

Im Rahmen der diesjährigen Europäischen Impfwache vom 19. bis 25. April 2026 macht das Gesundheitsamt Böblingen auf die Bedeutung von Impfungen aufmerksam. „Zu den wirksamsten Schutzmaßnahmen gegen schwere Infektionskrankheiten gehören Impfungen. Wer sich impfen lässt, schützt sich selbst und hilft gleichzeitig dabei, andere zu schützen.“, betont Gesundheitsamtsleiterin Dr. Anna Leher.

Hohe Impfquoten helfen dabei, die Verbreitung von Krankheitserregern einzudämmen und schützen dadurch auch indirekt besonders gefährdete Menschen – etwa Säuglinge oder Personen mit geschwächtem Immunsystem. Alle Bürgerinnen und Bürger sind daher herzlich eingeladen, ihren Impfstatus regelmäßig zu überprüfen und sich bei Bedarf vom Hausarzt oder auch im Gesundheitsamt beraten zu lassen – für den Schutz der eigenen Gesundheit und der Gemeinschaft.

Trotz der hohen präventiven Wirksamkeit von Impfungen und des vergleichbaren geringen Aufwands bestehen in der Bevölkerung weiterhin erhebliche Impflücken. Dies geht aus Analysen des Robert Koch-Instituts (RKI) hervor. Auf Basis von Abrechnungsdaten der Kassenärztlichen Vereinigungen werden Impf-

+ Rufnummern der Notdienste

| | |
|-------------------------------|--------------------|
| Feuerwehr Notruf | 112 |
| Polizei Notruf | 110 |
| Polizeiposten Waldenbuch | 52 69 90 |
| Rettungsdienst/Notarzt/Notruf | 112 |
| Allgemeiner Notfalldienst | 116 117 |
| Krankentransport | 07031 19222 |
| Tierrettung Schönbuch e.V. | 0711 - 45 14 55 33 |

Redaktioneller Hinweis

Der Inhalt der Notdienste wurde sorgfältig erarbeitet. Wir übernehmen jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben oder mögliche Druckfehler.

Ärztlicher Notdienst

Freitags 16.00 - 22.00 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 10.00 - 16.00 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Montag bis Donnerstag gilt für alle Notfälle ab 19.00 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter **116 117**.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuches die Leitstelle des DRK unter der Nummer **116 117**.

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr:

docdirekt – Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700** oder unter **docdirekt.de**.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst

Kinderklinik Böblingen, Bunsenstr. 120, **07031 6680**
 Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist):
 19.00 – 22.30 Uhr
 Sa., So., Feiertage: 8.30 – 22.00 Uhr
 Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117**

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist zu erfragen unter Telefon-Nummer **0761 - 120 120 00**

Soziale Dienste

Diakonie- und Sozialstation Schönbuch
 Im Hasenbühl 16, 71101 Schönaich **07031 70204-50**
 Krankenpflegestation Waldenbuch **79 68**
IAV-Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für hilfe- und pflegebedürftige Menschen, Schönbuch **07031 70204-56**

Kranken- und Altenpflegeverein

Nachbarschaftshilfe **53 27 91**

Sonnenhof

Betreute Seniorenwohnanlage **2 14 19**

Haus an der Aich

Pflegeheim **66988-0**

Notdienstplan der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag 8.30 Uhr morgens und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ladenschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Kostenfreie Apotheken-Hotline: 0800 0022833

Freitag, 17.04.2026

Zeppelin-Apotheke Echterdingen
 Hauptstr. 87, 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 - 79 35 20

Samstag, 18.04.2026

Schönbuch-Apotheke Walddorfhäslach
 Hauptstr. 5, 72141 Walddorfhäslach Tel.: 07127 - 3 25 22

Sonntag, 19.04.2026

Schönbuch-Apotheke Holzgerlingen
 Böblinger Str. 9, 71088 Holzgerlingen Tel.: 07031 - 74 25 00

Montag, 20.04.2026

Fortuna-Apotheke Dettenhausen
 Störrenstr. 35, 72135 Dettenhausen Tel.: 07157 - 6 10 15

Dienstag, 21.04.2026

Brunnen-Apotheke Steinenbronn
 Stuttgarter Str. 14, 71144 Steinenbronn Tel.: 07157 - 2 26 74

Mittwoch, 22.04.2026

Markt-Apotheke Leinfelden
 Marktplatz 2, 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 - 76 74 07 80

Donnerstag, 23.04.2026

Stadt-Apotheke Leinfelden
 Echterdinger Str. 7, 70771 Leinfelden-Echterdingen Tel.: 0711 - 39 11 39 87

Freitag, 24.04.2026

Central-Apotheke Schönaich
 Wettgasse 45, 71101 Schönaich Tel.: 07031 - 65 13 88

Notrufe Waldenbuch

Polizei

Polizeiposten Waldenbuch **52699-0**
 wenn nicht besetzt: Polizeirevier Böblingen, **07031 13-2500**

Strom

Stromstörungsannahme **07071-157-111**

Wasser

Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
 Entstörungsdienst 24-Std.-Service (gebührenfrei dt. Inland):
0800 8151815
 Fluglärm: lsb@rps.bwl.de **0711 72 249 351**

Gas

Erdgasstörungsannahme **0800 3629447**

Informations- u. Beratungstelefon

häusliche Gewalt **07031 63 28 08**
 MOBILE - Management von Beruf u. Familie **07031 663-1928**
 thamar Beratungsstelle gegen sexuelle Gewalt
 Böblingen, Stuttgarter Str. 17, www.thamar.de **07031 222066**

Krisentelefon - ich schaff' es nicht mehr

„GEWALTig überfordert - wenn Pflege an Grenzen stößt“
 Montag bis Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, **07031 6633000**
 Telefonseelsorge rund um die Uhr
 evang., **0800 111 0111**, kath., **0800 111 0222**

Frauenhaus

0711 9977461



quoten in Deutschland ermittelt und auf der Plattform VacMap veröffentlicht.

Beispielsweise waren im Landkreis Böblingen 2024 lediglich rd. die Hälfte der 15-jährigen Mädchen und ca. ein Drittel der 15-jährigen Jungen vollständig gegen das Humane Papillomvirus (HPV) geimpft. „Die Zahlen zur HPV-Impfung zeigen uns, dass wir weiterhin intensiv über Prävention informieren müssen. Die Impfung kann wirksam vor bestimmten Krebsarten, insbesondere vor Gebärmutterhalskrebs schützen – diese Chance sollten wir gemeinsam besser nutzen“, so Dr. Leher. Während die Impfquoten bei Jungen im Zeitverlauf leicht ansteigen, stagnieren sie bei Mädchen auf niedrigem Niveau in den vergangenen drei Jahren. Die Impfung wird für Mädchen und Jungen im Alter von 9 bis 14 Jahren empfohlen; sie kann in kinderärztlichen, hausärztlichen oder gynäkologischen Praxen erfolgen.

Auch bei anderen Impfungen bestehen deutliche Lücken. So waren 2024 im Landkreis Böblingen lediglich 20 % der Bevölkerung ausreichend gegen eine Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) geimpft. FSME ist eine Viruserkrankung, die häufig durch Zecken übertragen wird. In FSME-Risikogebieten – wozu der Landkreis Böblingen zählt – wird die Impfung allen Menschen empfohlen, die durch Aufenthalt im Freien in Kontakt mit Zecken kommen können. „Mit Blick auf die bevorstehende Zeckensaison appellieren wir an alle Bürgerinnen und Bürger, jetzt ihren Impfstatus gegen FSME zu überprüfen und fehlende Impfungen rechtzeitig nachzuholen. Wer sich viel im Freien aufhält, kann sich durch einen vollständigen Impfschutz wirksam vor schweren Entzündungen von Gehirn und Rückenmark schützen“, betont die Gesundheitsamtsleiterin.

Die STIKO gibt Empfehlungen zu Schutzimpfungen in Deutschland aus. Diese werden kontinuierlich auf Grundlage neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse überprüft und bei Bedarf angepasst. Seit dem vergangenen Jahr empfiehlt die STIKO eine Impfung gegen Meningokokken der Gruppen A, C, W und Y für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 12 bis 14 Jahren. Diese schützt vor schweren, teilweise lebensbedrohlichen Infektionen wie Hirnhautentzündungen und Blutvergiftungen. Unberührt davon bleibt die Impfempfehlung gegen Meningokokken B, welche seit 2024 im Kleinkindalter empfohlen wird.

Während viele Impfungen im Kindesalter routinemäßig bei Vorsorgeuntersuchungen erfolgen, nehmen Arztkontakte im Jugend- und jungen Erwachsenenalter häufig deutlich ab. Dies führt dazu, dass empfohlene Schutzimpfungen seltener wahrgenommen werden. „Daher ist es wichtig, den Impfstatus langfristig im Blick zu behalten, um einen dauerhaft wirksamen Schutz sicherzustellen“, mahnt Leher.

Ein niedrigschwelliges Angebot zur Überprüfung des Impfstatus im Jugendalter bietet die Kampagne „Mach den Impfcheck“ des Landes Baden-Württemberg. Darüber hinaus stellt auch das Bundesinstitut für Öffentliche Gesundheit (BIÖG) über die Webseite www.infektionsschutz.de Online-Impfchecks zur Verfügung, mit denen auch Erwachsene ihren Impfstatus unkompliziert prüfen können. Diese Webseite bietet zudem eine gute Übersicht zu Informationen rund um das Thema Impfen – u. a. werden die Impfempfehlungen der STIKO übersichtlich im Impfkalender dargestellt.

Die Europäische Impfwoche ist eine Initiative der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und findet jährlich statt. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung von Impfungen zu stärken und die Impfquoten in der Bevölkerung zu erhöhen. Das Motto im Jahr 2026 lautet „Impfungen wirken in jeder Generation“.

VacMap des Robert Koch-Instituts: Das Robert Koch-Institut wertet jährlich die Abrechnungsdaten der Kassenärztlichen Vereinigungen aus und ermittelt auf dieser Grundlage die Impfquoten in Deutschland. Die Ergebnisse sind auf Ebene der Stadt- und Landkreise über die Online-Plattform VacMap öffentlich einsehbar. So können relevante Trends wie z. B. Impflücken in der Bevölkerung frühzeitig erkannt und Maßnahmen zur Steigerung der Impfquoten bei Bedarf angepasst werden.

Ständige Impfkommission (STIKO): Die STIKO ist ein unabhängiges Expertengremium am Robert Koch-Institut, das Impfempfehlungen für Deutschland entwickelt. Dabei stützt sie sich auf

wissenschaftliche Erkenntnisse und berücksichtigt sowohl den Schutz des Einzelnen als auch den Nutzen für die gesamte Bevölkerung.

Kleidertausch am 23. April mit Frühjahrs- und Sommermode Nachhaltig tauschen statt neu kaufen: Abfallwirtschaftsbetrieb setzt Zeichen für bewussten Konsum

Immer schneller wechselnde Kollektionen, günstige Preise und kurze Nutzungsdauer: Fast Fashion belastet Umwelt und Ressourcen erheblich. Eine nachhaltige Alternative bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb Böblingen (AWB) mit seinem nächsten Kleidertausch, denn gut erhaltene Kleidung ist es wert, weitergegeben zu werden, wenn sie dem ursprünglichen Besitzer nicht mehr passt oder gefällt.

Bereits zum sechsten Mal findet in den Räumen des Abfallwirtschaftsbetriebs Böblingen ein Kleider-Tausch-Abend am 23. April von 17 bis 20 Uhr statt, der Fokus liegt auf Frühjahrs- und Sommermode für Erwachsene. Die S-Bahnhaltestelle Böblingen-Hulb ist nur etwa fünf Gehminuten vom Veranstaltungsort in der Wolf-Hirth-Straße 33 entfernt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist jedoch erforderlich. Den Anmelde- und weitere Informationen sind unter www.awb-bb.de/veranstaltungen zu finden.

Der AWB bietet allen Interessierten die Möglichkeit, saubere und noch tragfähige Kleidungsstücke mitzubringen und vor Ort neue Lieblingsstücke auszuwählen – ganz ohne Geld auszugeben. „Mit dem Kleidertausch möchten wir zeigen, dass nachhaltiger Konsum einfach umzusetzen ist und sogar Spaß macht“, erläutert Wolfgang Hörmann, Werkleiter des AWB. „Jedes Kleidungsstück, das weitergegeben und wieder getragen wird, spart wertvolle Ressourcen und vermeidet Abfall.“

Wie funktioniert der Kleidertausch? Alle Teilnehmer können maximal zehn saubere und gut erhaltene Kleidungsstücke abgeben. Ausgeschlossen von der Annahme sind Schmuck und Deko, Schuhe, Kinder- und Schwangerenbekleidung. Socken und Unterwäsche sowie Bett- und Tischwaren können ebenfalls nicht angenommen werden. Die mitgebrachte Ware wird am Eingang abgegeben und anschließend von den AWB-Mitarbeitern ausgelegt. Mehrere Umkleidemöglichkeiten sind vorhanden. Was passt und gefällt darf mitgenommen werden, auch ohne etwas gebracht zu haben. Der AWB freut sich darüber, wenn wieder viele der Secondhand-Kleider, -Jacken oder -Hosen einen neuen Besitzer, eine neue Besitzerin finden und vielleicht sogar zu einem neuen Lieblingsstück werden. Neben dem Aspekt der Abfallvermeidung bietet der AWB-Kleidertausch Raum für Begegnung, Austausch und Inspiration rund um einen bewussteren Umgang mit Kleidung und Mode.

Mit dem Kleidertausch am 23. April macht der AWB deutlich: Verantwortung für unser Handeln übernehmen und Rohstoffe wie Baumwolle und Kunststoffe aus Erdöl einsparen heißt, nicht nur gut erhaltene Kleidung weiterzugeben, sondern auch selbst Secondhand-Kleidung zu tragen. Studien zufolge geben zwar 79 % der Bevölkerung ihre Kleidung weiter, sind aber überwiegend nicht bereit, gebrauchte Kleidung zu tragen.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr
Herausgeber: Stadt Waldenbuch, Tel. 07157 1293-0, Telefax 07157 1293-75,
E-Mail: amtsblatt@waldenbuch.de, Anschrift: Postfach 1249, 71108 Waldenbuch,
Redaktion: Katharina Jacob

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Chris Nathan, Marktplatz 1, 71111 Waldenbuch, für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de.

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine wird durch diese Regelung nicht berührt. Bezugspreis: halbjährlich € 29,55.

Informationen:

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Musikschule Waldenbuch



Schuljahr 2026-2027 Instrumentenkarussell – der besondere Kurs

1 Jahr – 4 Instrumentengattungen

- Tasteninstrumente
- Blasinstrumente
- Streichinstrumente
- Gitarre/ Schlagzeug



Bild: J. Woltersmann

Ziel des Projektes ist es, Kinder an verschiedene Instrumente heranzuführen, sie mit den Besonderheiten der jeweiligen Instrumente vertraut zu machen und die Neugier der Kinder über das Ausprobieren und Experimentieren zu wecken:

Wie klingt das Instrument, wie werden die Töne erzeugt, welches Instrument gefällt mir am besten, kann man mit diesem Instrument in einem Orchester oder in einer Band spielen? Wo liegen meine Begabungen?

Wir beraten und unterstützen die Eltern bei der Entscheidung über die weitere musikalische Bildung Ihrer Kinder.

Aufbau des Unterrichts:

- 30 Min. wöchentlich in einer Zweiergruppe
- Dauer: 1 Jahr
- konstanter Unterrichtstermin: Dienstag
- Vorschulalter bis 3. Klasse



Start am Dienstag, 15.09.2026



Online-Anmeldung:

Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
Tel.: 07157 - 530631

Zehnerblock für Erwachsene

10 Stunden Instrumentalunterricht für Erwachsene

Ein variables Unterrichtsangebot für Erwachsene an der Musikschule Waldenbuch

- neu beginnen
- Kenntnisse auffrischen
- Unterrichtszeiten flexibel gestalten
- 10 Stunden innerhalb eines Schuljahres, wahlweise im Einzelunterricht oder in einer Gruppe. Die Unterrichtszeiten werden mit dem Instrumentallehrer direkt abgesprochen.

Sie können sich online anmelden:



Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat:

Tel.: 07157 530631

Kirchgasse 6 71111 Waldenbuch
info@musikschule-waldenbuch.de
Tel.: 07157 - 530631

Plakate: MS

Stadtjugendreferat Waldenbuch



So sind wir erreichbar:

Stadtjugendreferat und Jugendhaus Phoenix:

jugendreferat@waldenbuch.de
(allgemein)

Achim Böll:

boell@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 0172 2541990

Schulsozialarbeit an der OSS:

Leni Lang:

lang@waldhaus-jugendhilfe.de /
Tel. 07157 669256

Instagram: schulsozialarbeitosswaldenbuch

Ganztagesbetreuung an der OSS:

Francis Tief: tief@waldhaus-jugendhilfe.de / Tel. 07157 669258

Unsere aktuellen Öffnungszeiten und Angebote:

Unsere Angebote „Mädelszeit“, „Boy's Club“ sowie unser **offener Betrieb** (das Jugendhaus ist ohne Anmeldung für ALLE Jugendlichen geöffnet) im Jugendhaus Phoenix finden wie folgt statt:

Freitag, 17. April: Boy's Club (Jungs im Alter von 10 bis 13) von 16 bis 18 Uhr, im Anschluss offener Treff (bis 22 Uhr).

Mittwoch, 22. April: Mädelszeit (Mädels ab 9 Jahren) von 16 bis 18 Uhr, im Anschluss offener Treff (bis 20 Uhr).

Freitag, 24. April: Boy's Club von 16 bis 18 Uhr, im Anschluss offener Treff (bis 22 Uhr).

Für unsere aktuellen Informationen folgt uns auf Instagram und Facebook:

Instagram: phoenix_waldenbuch

Facebook: Stadtjugendreferat Waldenbuch

Wenn **DU** bei uns in Waldenbuch **mitreden** und **gestalten** oder wenn **Du Deine Ideen** für Waldenbuch und die Waldenbacher Kinder und Jugendlichen einbringen möchtest - dann melde Dich bei Achim vom Stadtjugendreferat!

Jederzeit stehen Dir für Deine Ideen unsere „**ProjectZ!**“ und unsere „**Theme-Nights**“ im Phoenix zur Verfügung. Sprich uns an.

Waldenbacher Frühlingserwachen – Rückblick

Auch wenn es sich morgens noch nicht nach Frühling angefühlt hatte – wir ließen uns von den Temperaturen nicht abhalten und waren mit unserem großen Fußballdarts beim Waldenbacher Frühlingserwachen dabei. Erstmals bezogen wir unseren Platz im Schlosshof, wo wir ausreichend Platz für das Fußballdarts hatten.

Der Aufbau ging schnell, was gut war. Denn kaum strömte die Luft in das Fußballdarts waren schon die ersten Kinder, Jugendlichen und Familien zur Stelle. Die blauen und gelben Bälle wurden geworfen

oder gekickt, und natürlich sorgten vor allem die Treffer in die Mitte der Scheibe (Bulls Eye) für große Freude. Bis zum Abbau blieb der Andrang groß – und die Sonne schaute zwischendurch ja auch mal noch kurz vorbei.



Foto: Jugendsozialarbeit



Kitchen Story – mit Kati Fasold-Schmid

Kitchen Stories
Part V

im Jugendhaus
PHOENIX

mit: Kati Fasold-Schmid

gemeinsam kochen, essen & miteinander reden

Für 6-8 Jugendliche ab 14 Jahre

Donnerstag,
23. April
18 bis 20.30

Melde dich jetzt an bei

Achim (Böll) / 0172 254 1990 / boell@waldhaus-jugendhilfe.de

Plakat: Böll

Wir setzen unsere Reihe „Kitchen Stories“ fort! Nachdem wir im Januar bereits die Polizistin Ljiljana Götz in unserer Phoenix-Küche begrüßen durften, blättern wir nun mit **unserer langjährigen Kollegin Kati Basalt-Schmid** in den Rezepten unseres Kochbuchs.

Kati kam vor 20 Jahren aus Dresden zum Waldhaus nach Hildrizhausen und startete das Projekt „Was schaffst du?“

Seit dieser Zeit gibt es in ihrem beruflichen Leben ein großes Thema (für das Kati wirklich „brennt“): Kati unterstützt und begleitet Jugendliche auf dem Weg von der Schule ins Berufsleben.

Ganz egal, ob Jugendliche

- (noch) nicht wissen, was sie später machen wollen
- Probleme in der Ausbildung / in der Berufsschule haben
- nicht wissen, wie sie die Studienvoraussetzung erfüllen können
- oder 1000 andere Fragen dazu haben

bei Kati seid ihr hierzu an der genau richtigen Stelle. Wenn ihr sie kennenlernt, merkt ihr schnell, was ihr Erfolgsrezept ist – sie interessiert sich wirklich für die Lebensentwürfe und – wünsche von euch Jugendlichen!

Und bei so viel Erfahrung hat Kati auch einiges Interessantes oder Kurioses zu erzählen.

Erlebt diesen interessanten Abend mit uns gemeinsam im Jugendhaus Phoenix! Wie bei den „Kitchen Stories“ üblich, lernen wir uns beim gemeinsamen Kochen kennen und kommen beim anschließenden gemeinsamen Essen tiefer ins Gespräch.

Unsere „Kitchen Stories“ richten sich an **Jugendliche ab 14 Jahren**, eine **Anmeldung** (bei Achim: 0172 2541990 oder per E-Mail) **ist erforderlich**.

Unsere „Kitchen Stories“ sind aus dem **gemeindeübergreifenden Waldhaus-Projekt**, „How to be real – Wer bist du?“ entstanden und werden **kostenlos** angeboten.

Museum der Alltagskultur Schloss Waldenbuch



Museum der Alltagskultur

VERANSTALTUNGEN

Freitag, 17.4.26 | 18 - 20 Uhr

Kamingespräch: Von der Magie alter Mauern

Burgen zählen zu den faszinierendsten Bauwerken des Mittelalters und prägen bis heute unsere Kulturlandschaft. Sie waren nicht nur Verteidigungsanlagen, sondern auch Machtzentren, Wirtschaftsfaktoren und Symbole des Adels. Im Rahmen des Kamingesprächs gibt die Expertin Prof. Dr. Natascha Mehler Einblicke in die aktuelle Burgenforschung. Sie beleuchtet in einem Vortrag das Leben auf Burgen, ihre historische Bedeutung und geht der Frage nach, welche Rolle sie heute spielen. Anlass ist die Gründung des ersten Zentrums für Burgenforschung in Deutschland.

Referentin: Prof. Dr. Natascha Mehler | Lehrstuhlinhaberin Archäologie des Mittelalters, Universität Tübingen

Moderation: Dr. Alexander Schwanebeck | Leitung Museum der Alltagskultur, Schloss Waldenbuch

In Kooperation mit dem KULTURWERK Waldenbuch

Tickets: online, an der Abendkasse im Museum oder im Vorverkauf: WaldenBuchladen, Forststraße 20, Telefon 07157 20599, und Bücherei im Städtle & EineWelt-Lädle, Auf dem Graben 23, Telefon 07157 5351393

Sonntag, 26.4. | 11 - 12 Uhr

Überraschungsführung

Ein Thema, ein roter Faden, viele überraschende Perspektiven: Bei dieser besonderen Führung im Schloss Waldenbuch erleben Sie das Museum von einer völlig neuen Seite. Welcher Schwerpunkt Sie erwartet, bleibt bis zum Start geheim – und genau das macht den Reiz aus. Lassen Sie sich von ausgewählten Räumen und faszinierenden Objekten inspirieren und entdecken Sie verborgene Geschichten hinter dem scheinbar Vertrauten.

Die Überraschungsführung findet auch am 31.5. und 28.6., jeweils 11 Uhr, statt.

Tickets: 4 € zzgl. Eintritt | an der Museumskasse oder im Online-Ticketshop erhältlich.

Sonntag, 17.5. | 10 - 18 Uhr

Internationaler Museumstag – kostenfreier Eintritt

Im Rahmen der Kampagne „Baden-Württemberg erzählt.“ Beteiligt sich das Museum der Alltagskultur am Internationalen Museumstag. In unserem Museum können Sie viele Geschichten rund um unsere Objekte entdecken.

Außerdem ist die **Hausmeisterführung** erstmalig im Angebot. Seien Sie dabei, wenn unser Hausmeister zweimal eine Tour durch geheime Bereiche – vom Heizungsraum bis zum Kerker – anbietet und verrät, was sich hinter den Mauern wirklich abspielt. Entdecken Sie das Schloss Waldenbuch aus einer ungewöhnlichen Perspektive: Bei dieser Führung öffnen sich Türen, die sonst verschlossen bleiben. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen des kulturhistorischen Museums und erleben Sie verborgene Räume, spannende Technik und echte Schlossgeschichten hautnah.



Überraschungsführung



Hausmeisterführung Fotos: Landesmuseum Württemberg

Wann: So., 17.5.26 | 11 -12 Uhr und 14 -15 Uhr
 Wo: Museum der Alltagskultur im Schloss Waldenbuch
 Tickets: 6 € | an der Museumskasse oder im Online-Ticketshop erhältlich
Alle Infos unter museum-der-alltagskultur.de

Museum

Öffnungszeiten

Mi. bis Sa. | 10 - 17 Uhr
 So. + Feiertage | 10 - 18 Uhr

Eintritt

Erwachsene 6 €
 Ermäßigt 4 €
 Kombiticket mit Museum Ritter 11 € / erm. 7 € (ab Mai: 12 bzw. 8 €)

Tickets unter www.museum-der-alltagskultur.de/tickets

Information/Führungen

Tel. 0711 89535111
info@landesmuseum-stuttgart.de

Auf einen Blick

museum-der-alltagskultur.de | Facebook @alltagskultur | Instagram @alltagskultur_museum

Museum der Alltagskultur | Schloss Waldenbuch
 Kirchgasse 3 | 71111 Waldenbuch

MUSEUM RITTER

Sammlung Marli Hoppe-Ritter

Alfred-Ritter-Straße 27, 71111 Waldenbuch
 Information: 07157535110, www.museum-ritter.de



Letzte Gelegenheiten zum Ausstellungsbesuch

Aktuelle Ausstellungen noch bis 19. April 2026:

Walter Giers. Einfach machen!

Glanzstücke. Lichtkunst aus der Sammlung

Kostenfreie öffentliche Ausstellungsführung

Jeden Sonntag findet für alle Besucherinnen und Besucher ein geführter Ausstellungsrundgang statt. // Teilnahme im Museumseintritt inklusive

Das Museum Ritter bleibt ab 20. April 2026 wegen Ausstellungsumbaus geschlossen.

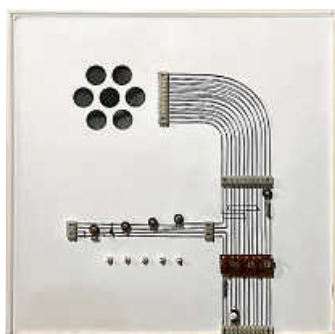


Foto: Betty Rieckmann, A Morphing
 Frank Stella 10, 2015,
 Copyright: Künstlerin,
 Foto: Betty Rieckmann



Ausstellungseinblick mit Werken
 von Walter Giers.

Foto: Andreas Sporn,
 Nachlass Walter Giers



Walter Giers, Kleines Orchester,
 1972

Foto: Copyright:
 Nachlass Walter Giers,
 Foto: Tobias Wootton

Soziale Dienste

Kranken- und Altenpflegeverein - Aktuelles -



Kranken- und Altenpflegeverein Waldenbuch e.V.

Verwaltung-Personal und Mitglieder KAPV:

Elke Ruckh
 E-Mail: elke.ruckh@kapv-waldenbuch.de

Nachbarschaftshilfe, Organisation und Koordination:

Ewa Rieth
 Mozartstr. 8
 Tel.: 07157 532791
 Handy: 01755285916
 E-Mail: nachbarschaftshilfe@kapv-waldenbuch.de
 Sprechzeiten:
 Montag bis Donnerstag
 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr
 Hausbesuche nach Vereinbarung.

Seniorenwohnanlage



Seniorenwohnanlage Sonnenhof

Leitung Seniorenwohnanlage:

Frau Hildegard Lutsch
 Telefonnummer 07157 21419
 E-Mail: seniorenwohnanlage@kapv-waldenbuch.de
 Das Büro ist besetzt Montag bis Mittwoch und Freitag.
 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Donnerstag von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Montag, den.20.04.26

10:00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Löb.

Mittwoch, den 22.04.2026

9:30 Uhr „Fit im Alltag“ mit Frau Krauhausen vom TSV Waldenbuch.

Donnerstag, den 23.04.26

14:30 Uhr Kaffeenachmittag. Herzliche Einladung zum Frühlingslieder singen im Sonnenhof.

Freitag, den 24.04.26

10:30 Uhr Gottesdienst „Haus an der Aich“
 14:00 Uhr Basteln mit Frau Scharley
 „Musik ist der Herzschlag des Universums, der uns alle verbindet.“



Diakonie- und Sozialstation

Telefon (07031) 70204-50

Im Hasenbühl 16,
 71101 Schönau

Geschäftsführung: Luca Schwörer

Pflegedienstleitung: Daniel Euhus

E-Mail-Adresse: info@dsst-schoenbuch.de

Telefon (07157) 7968

Krankenpflegestation Waldenbuch (nur mit Anrufbeantworter)



IAV Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle rund um Gesundheit, Alter und Pflege
 Pflege- und Demenzberatung

Weitere Angebote:

- Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz*
- Häusliche Betreuung für Menschen mit Demenz*
- Besuchsdienst für Senioren
- Gesprächskreis „Demenz“ für pflegende Angehörige
- Gesprächskreis „Depression“ für ältere Menschen

Alexandra Niebusch und Stephanie Rebmann,
Telefon 07031 7020456

E-Mail: iav-stelle@dsst-schoenbuch.de

Hausbesuche oder Sprechstunde nach Vereinbarung

Sprechzeiten, Tel.: Mo., - Do., 9:00 - 16:00, Fr., 9:00 - 12:00

(*unterstützt durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der gesetzlichen Pflegeversicherung)

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Böblingen



Haus der Diakonie Böblingen
71032 Böblingen, Landhausstraße 58
Telefon 07031 2165-10
E-Mail: info@diakonie-boeblingen.de
www.edivbb.de

Im Haus der Diakonie finden Sie folgende Beratungsdienste:

- Sozialberatung
- ambulante Krebsberatung
- Beratung für Suchtkranke
- Sozialpsychiatrischer Dienst
- Beratung für Schwangere und junge Familien / Schwangerschaftskonfliktberatung

Selbstbestimmung am Lebensende Palliative Care Team Landkreis Böblingen



Palliative Care Team Landkreis Böblingen

Initiative selbst bestimmen - vorsorgen Leonberg e. V.
In der Au 10 * 71229 Leonberg * sapv@insel-leonberg.de

Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind. Sie sind bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens wichtig und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt in Würde leben können ...

Beratungsstelle und Büro:

Palliative Care Team Landkreis Böblingen
In der Au 10
71229 Leonberg
Claudia Gussmann, Melanie Brogle
Tel.: 07152 33 044 24
Fax: 07152 33 046 88
E-Mail: sapv@insel-leonberg.de
IK 502810549

Ökumenischer Hospizdienst



Ökumenischer Hospizdienst: Hospizgruppe Schönaich,
Steinenbronn, Waldenbuch
www.hospizdienst-bb.de

Ambulanter Erwachsenenhospizdienst Region Böblingen

Schwerkranke begleiten, Sterbenden nahe sein, Angehörige stützen.
Hospizgruppe Schönaich, Steinenbronn, Waldenbuch
Einsatzleitung: Tel. 07031-3049402

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Böblingen

Dasein, Zuhören, Zeit haben
Einsatzleitung: Tel. 07031-6596401



TUPF - Böblingen

Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen

Tupf - Tages- u. Pflegeeltern e. V. Kreis Böblingen,
Untere Burggasse 1, 71063 Sindelfingen,
Tel. 07031 21371-0, www.tupf.de

Von Bürgern für Bürger



Interessenbörse Waldenbuch

Wir sind eine kleine, privat initiierte Gruppe von Ehrenamtlichen, die alle Einwohner/innen einlädt, **unsere kostenfreien Angebote** zu nutzen. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, Kommunikationsorte in Waldenbuch zu schaffen, wo sich Menschen unserer Stadt und aus dem Umland treffen, sich kennenlernen und gemeinsam etwas unternehmen können – unabhängig von politischen oder religiösen Zugehörigkeiten und ohne jede Verunsicherung.

Unsere Projekte

SPIELETREFF

Nächster Termin: 29. April ab 16 Uhr im SONNENHOF, Vordere Seestr. 19. Wir treffen uns immer mittwochs, alle 14 Tage, in den geraden Wochen.

INTERESSENBÖRSE

Sie möchten auch Ihr Hobby mit anderen teilen? Wir helfen Ihnen gerne bei der Suche nach Gleichgesinnten. Geben Sie uns einfach Ihre Wünsche bekannt.

FREILUFTSCHACH

Zwischen dem Alten Rathaus und der Kirche St. Veit befindet sich das Freiluft-Schachfeld. Die Figuren dazu sind im Metallschrank an der Mauer untergebracht (bitte nach dem Spiel die Figuren wieder in die Säcke legen und im Schrank deponieren). **Bitte gehen Sie mit den Figuren und mit den Sportsäcken so um, als wenn diese Ihr Eigentum wären, und halten Sie bitte Ordnung.** Die nachfolgenden Schachinteressenten und die ehrenamtlichen Betreuer danken es Ihnen.

PC-/INTERNET-TREFF

Nächste Termine: heute, am 16. April und dann wieder am 30. April, jeweils von 15 bis 18 Uhr, im JUGENDHAUS PHÖNIX, Ramsbergstr. 5.

Unser Treff bietet Hilfe bei Problemen im tägl. Umgang mit PC/ Tablet/Smartphones/Internet an.

BOULE

Sie sind interessiert und möchten auch mal spielen und haben keine Boulekugeln? **In unseren beiden Schautafeln auf der Gänsweise erfahren Sie, wo Sie sich ggf. Kugeln gegen ein Pfandgeld ausleihen können.** Die Boulebahn steht übrigens zu einem Spiel mit den Kugeln jederzeit (außer Montagnachmittag) für alle Waldenbacherinnen und Waldenbacher kostenfrei zur Verfügung – planen Sie doch mal mit Freunden eine Spielrunde ein oder wie wäre es mit einem Familienturnier?

BÜCHERHÄUSLE und tatsächlich *kein* Ablageort für ANDERE MEDIEN

Unser Team bedankt sich ganz besonders herzlich bei all unseren Lesern und Leserinnen, die das BÜCHERHÄUSLE entsprechend dem Motto „**Hol' eins - bring' eins**“ für **BÜCHER** nutzen. Bitte bringen Sie keine veralteten Nachschlagewerke oder Ratgeber und keine beschädigten Bücher zum Bücherhäusle und beachten Sie, dass das Bücherhäusle ausschließlich für den Tausch von Büchern vorgesehen ist und wirklich **nicht für andere Medien**. Helfen auch Sie mit, dass wir in Waldenbuch das Bücherhäusle noch lange mit Freude betreuen können!



Waldenbuch



Wegwerfen?
Denkste – nicht mehr in Waldenbuch!

Unser nächster Termin ist am

18. April 2026

**von 10 bis 15 Uhr im SONNENHOF
Vordere Seestr. 19 in Waldenbuch**

Sie haben einen defekten Gegenstand, den Sie „unterm Arm“ zu uns in den SONNENHOF bringen können? Dann kommen Sie einfach damit vorbei. Fachleute aus vielen Gewerken (Elektro, Elektronik, Holzverarbeitung, Feinmechanik, Mechanik ...) und Heimwerker freuen sich darauf, Ihnen ehrenamtlich beim Reparieren zu helfen. Kaffee, Tee und Kuchen verkürzen eventuelle Wartezeiten und geben Gelegenheit zu einem kleinen „Schwätzle“. Oder wollen Sie nur einmal vorbei schauen? Auch dazu sind Sie herzlich willkommen. **Das Repair Café Waldenbuch ist immer am dritten Samstag eines Monats geöffnet!**

Ihre INTERESSENBÖRSE WALDENBUCH und das gesamte Team vom Repair Café
Weitere Infos auch in facebook unter „Repair Café Waldenbuch“

Plakat: Walter Krämer

Jetzt schon im 11. Jahr: REPAIR CAFÉ WALDENBUCH

Unser nächster Termin ist am 18. April 2026, wir sind von 10 bis 15 Uhr für Sie da. Annahmeschluss für die Reparaturhilfe ist um 14 Uhr. Unser Team wird kostenlos Reparaturhilfe geben, wo es geht. Lediglich notwendige Ersatzteile müssen bezahlt werden. Wir arbeiten rein ehrenamtlich und auch ein Besuch in unserem Café-Bereich ist kostenlos - da lässt sich dann auch ganz gemütlich die evtl. Wartezeit überbrücken. Übrigens: Bei uns können die Besucher auch selbst „Hand anlegen“, natürlich gibt es dann bei den Reparaturen „Schützenhilfe“ von uns. Nur Mut, oftmals ist es gar nicht so schwer „die Hilfe zur Selbsthilfe“! Und das Glücksgefühl stellt sich dann ganz schnell ein, wenn die „EIGENE“ Reparatur erfolgreich war. **Ist Ihr Fahrrad für die nächste Tour schon überprüft? Ansonsten wäre ein „Fahrradcheck“ vor der ersten Ausfahrt doch sehr sinnvoll, wir sind bereit dafür!**

KONTAKT

Interessenbörse Waldenbuch

E-Mail: interessenboerse-wabu@gmx.de

Tel.: 07157 5369017 (Anrufbeantworter – wir rufen zurück)

Ihr Team der Interessenbörse Waldenbuch



BürgerStiftung Waldenbuch

Besuchen Sie uns auch auf Facebook unter „BürgerStiftung Waldenbuch“ und auf www.buergerstiftung-waldenbuch.de
Wir stiften (an). Mit Ihrer Hilfe.

Werden Sie Stifter oder spenden Sie, damit bereits etablierte, aber auch neue Projekte finanziert werden können **(Kreissparkasse Böblingen, IBAN: DE42 6035 0130 0000 0111 30)**! Herzlichen Dank!

Ich bin Stifter, weil ...



Stifterin Astrid Neff

Astrid Neff: „Ich bin Stifter, weil ich noch viele Ideen für unsere Stadt habe.“

Gerd Neff: „Ich bin Stifter, weil ich, egal wo ich war, immer wieder gerne nach Waldenbuch zurückgekommen bin. Deshalb engagiere ich mich dafür, dass Waldenbuch so lebenswert bleibt.“



Stifter Gerd Neff

Fotos: BSW

Bildung und Kultur

VHS Böblingen-Sindelfingen Außenstelle Waldenbuch

VHS-Außenstelle Waldenbuch

E-Mail: waldenbuch@vhs-aktuell.de

Internet: www.vhs-aktuell.de

Ansprechpartnerin: Nicola Schiller

Telefon: 07031 6400-79

Mo. - Do.: telefonisch erreichbar von 9:30 bis 12:00 Uhr, in den Ferien geschlossen

Außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie unser Kundenservice-Team an der VHS-Hauptstelle in Böblingen unter der Telefonnummer 07031 6400-0. Oder Sie senden eine E-Mail an info@vhs-aktuell.de. Alle aktuellen Kurse und Veranstaltungen finden Sie zudem im Internet unter www.vhs-aktuell.de. Auch Anmeldungen sind online jederzeit möglich.

Freie Plätze verfügbar

Briefmarkensammeln mit Köpfchen

Aktuelle Tipps vom Experten

Sammeln Sie schon länger Briefmarken, haben aber den Eindruck, dass Sie vielleicht ohne System und ohne wirklich lohnende Abos „vor sich hinsammeln“? Oder haben Sie schon davon gehört, dass manches Erbe an der Briefmarkensammlung enttäuschend gering ausfiel, obwohl man sich davon einige Tausend Euro erhofft hatte? Wie sammelt man also wirklich gewinnbringend Briefmarken?

2024 wurde der einzige bekannte Ersttagsbrief mit Bayerns „Schwarzer Einser“ (erste deutsche Briefmarke vom 1. November 1849) in Wiesbaden für die Rekordsumme von 440.000 Euro versteigert. Allgemein gilt: Seltene Marken werden immer wertvoll-

ler, häufige gibt es gerade günstig wie lange nicht – ein idealer Zeitpunkt für Einsteiger. Dr. Johannes Feifel, Philatelist seit Jahrzehnten und seit 2006 Vorsitzender des renommierten Württembergischen Philatelistenvereins Stuttgart 1882 e. V., schildert in einem spannenden Vortrag (19:00 bis 20:30 Uhr) anhand spektakulärer Beispiele, was alles zu beachten ist und welches Fachwissen dazu gehört, um am Ende eines Sammlerlebens als Gewinner dazustehen.

Vor dem Vortrag von 17:00 bis 18:30 Uhr findet in den gleichen Räumlichkeiten ein „Briefmarkentreff“ mit Beratungs- und Tauschmöglichkeit statt.

Kursnummer: 153 145 15

Dr. Johannes Feifel

Freitag, 24. Apr., 17:00 - 20:30 Uhr

Ehningen

Begegnungsstätte Bühl

EUR 13,-

Waldbaden – Mit Achtsamkeit zu mehr Gelassenheit

Möchten Sie Ihr Stresslevel reduzieren und mehr Energie gewinnen? Ich lade Sie herzlich ein, mich zu begleiten. Durch Atem-, Achtsamkeits- und leichte Dehnübungen erforschen wir die Waldwelt mit allen Sinnen. Meine Absicht ist es, Ihnen die heilsamen Effekte des Waldes zu vermitteln und Ihnen Methoden zur Stressreduktion, zur Erreichung innerer Ruhe und zur Stärkung Ihrer Gesundheit nahezubringen. Auch wenn Sie sich allein im Wald unwohl fühlen, sind Sie herzlich willkommen. Gemeinsam können wir uns gegenseitig stärken. Bitte tragen Sie wetterfeste Kleidung, da wir zwei Stunden im Wald verbringen. Das Programm schließt mit einem wärmenden Waldgetränk.

Kursnummer: 308 324 32

Dienstag, 28. Apr., 9:00 - 11:00 Uhr

Waldenbuch/Bonholzstraße

EUR 25,-

Kursnummer: 308 325 32

Donnerstag, 30. Apr., 16:00 - 18:00 Uhr

Waldenbuch/Bonholzstraße

EUR 25,-

Kursnummer: 308 326 32

Dienstag, 19. Mai, 9:00 - 11:00 Uhr

Waldenbuch/Bonholzstraße

EUR 25,-

Treffpunkt: Wanderparkplatz Braunäcker/Hinterer Parkplatz, Waldenbuch/Dettenhausen

Literaturgesprächskreis Waldenbuch

Lesen Sie gerne? Interessieren Sie sich für die Literatur unserer Zeit? In lockerer Runde können Sie in diesem Kurs über das Gelesene sprechen und Ihre Leseerfahrungen austauschen. Hauptsächlich werden die Werke zeitgenössischer Autoren und Autorinnen behandelt, die als Taschenbuch erhältlich sind.

Das Buch der ersten Stunde ist der Roman von Asako Yuzuki mit dem Titel „Butter“.

Kursnummer: 202 900 32

Elena Konson

Mittwoch, 29. Apr., 20. Mai, 24. Juni

jeweils 19:30 - 21:00 Uhr

3 Termine,

Waldenbuch, Stadtbücherei

EUR 41,-

Kulturwerk Waldenbuch

KAMIN schloss
waldenbuch
GESPRÄCHE
www.kulturwerk-waldenbuch.de

**Faszination
BURGEN**

Von der Magie alter Mauern



Prof. Dr. Natascha Mehler

Die Tübinger Professorin leitet an der Universität Tübingen seit 2025 das erste deutsche Burgenforschungszentrum (Foto: Uni Tübingen)

Freitag, 17. April 2026 | 18 Uhr
**Museum der Alltagskultur - Schloss
Waldenbuch | Kirchgasse 3**

„Burgen sind Sehnsuchtsorte, scheinbar unverrückbare Zeitzeugen in einer flüchtigen Welt. Sie spenden Identität, verschaffen Schutz und Überblick, verbinden Himmel und Erde“, war anlässlich der Eröffnung des außergewöhnlichen Burgen-Instituts in der Stuttgarter Zeitung zu lesen. „Burgen waren nicht nur Verteidigungsmauern. Sie waren weit sichtbare Zeichen des Adels und seiner Macht. Sie waren wirtschaftlich bedeutend oder dienten als Zollstationen“, sagt Natascha Mehler. Viele Fragen, Überlieferungen und Mythen befassen sich mit Burgen und den Menschen, die sie bewohnt haben. Die Tübinger Professorin wird in ihrem spannenden Vortrag Licht ins geheimnisvolle Dunkel bringen. Die Diskussion wird moderiert von Dr. Alexander Schwanebeck, Leiter des Museums der Alltagskultur.

Im Anschluss an das Referat Gespräche bei einem Gläschen Wein und Snacks im Museum.

Kartenverkauf in Waldenbuch

**Eintritt 8 € | Freier Eintritt Schüler*innen,
Auszubildende, Studierende**

**Schöne Dinge | Waldenbuchladen
Forststr. 20 | 07157/20599**

**Bücherei im Städtle & Eine Welt-Lädle
Auf dem Graben 23 | 07157/5351393**

**Karten
online**



**MEHR AUS DEINER REGION
AUF NUSSBAUM.de**

go.nussbaum.de/regionale-news



KULTURWERK
WALDENBUCH
kleinkunst | kino | kamingespräche

**Museum der Alltagskultur
Schloss Waldenbuch
LandesMuseum
Württemberg**

Verschenkbörse

Ist es Ihnen auch schon einmal so ergangen? Ein altes „Etwas“ steht im Haus herum. Sie selbst können es nicht mehr gebrauchen, aber es ist viel zu schade für den Müll.

Die Lösung: Melden Sie den Gegenstand (keine Tiere!) der Verschenkbörse.

Der Stadtverwaltung sind die nachfolgenden Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Sie möchten etwas davon haben? Dann setzen Sie sich bitte direkt mit der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die angebotenen Gegenstände nicht zum Weiterverkauf gedacht sind, sondern für den eigenen Gebrauch!

| Nr. | Gegenstand | Telefon |
|-----|--|------------------|
| 54 | Bett, Gr. 90 x 1,90, Kiefer, mit Lattenrost sowie Matratze | 6 69 97 45 |
| 55 | Bettgeländer, Sicherheitsgeländer gegen Herausfallen | 6 69 97 45 |
| 56 | 2 Billy-Regale weiß | 2 05 93 |
| 57 | kleiner IKEA-Tisch | 2 05 93 |
| 58 | 2 Holzstühle mit Armlehne | 2 05 93 |
| 59 | 2 Regale mit Glasböden | 2 05 93 |
| 60 | Korbschaukelstuhl | 2 05 93 |
| 61 | roter Servierwagen mit Rädern und 2 Laden | 2 05 93 |
| 62 | Historische Kartoffel-Waage mit Gewichten | 0 16 04 51 96 60 |
| 63 | Esstisch, Mittelfuß, Buche hell, ausziehbar | 6 69 50 92 |
| 64 | Elektrischer Sessel mit Aufstehhilfe, braun | 6 69 50 92 |
| 65 | Standuhr von Hermle | 6 69 50 92 |
| 66 | Kinderbett, 140 cm, braun | 56 36 31 |

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand vergeben wurde.

Schenken leichtgemacht – Anruf genügt!

Frau Hellus, Tel.: 12 93 – 14 / Fr. Withoef, Tel.: 12 93 – 11
oder einfach eine Nachricht an amtsblatt@waldenbuch.de.

Redaktionsschluss i.d.R.: Dienstag, 9.00 Uhr

Jubilare

Unsere Glückwünsche gelten am

18.04.

Herrn Manfred Müller zum 75. Geburtstag

19.04.

Frau Karin Staudenraus zum 91. Geburtstag

Frau Karin Helga Darga zum 86. Geburtstag

20.04.

Frau Helga Wahl zum 91. Geburtstag

21.04.

Herrn Norbert Dieterich zum 75. Geburtstag

22.04.

Herrn Gunter Walter Rieder zum 75. Geburtstag

23.04.

Herrn Heinz-Eberhardt Pfau zum 82. Geburtstag

24.04.

Herrn Karl-Heinz Zellner zum 86. Geburtstag

Die Stadt Waldenbuch gratuliert den Jubilaren – auch allen, die hier nicht genannt werden möchten – zu ihrem Ehrentag recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Aktuelles aus den Schulen

Immanuel-Kant-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter Hans Bahner

Tel.: 0711 1600-500/521, sekretariat.ikg@le-mail.de, www.ikg-le.de

„Zukunftsorientiert“: Köpfchen gefragt! Känguru-Wettbewerb begeistert am IKG

Am Immanuel-Kant-Gymnasium fand am 19. März 2026 erneut der Känguru-Wettbewerb der Mathematik statt. Die Klassen 5 bis 7 haben mit viel Spaß geknobelt, gerechnet und nachgedacht.



Foto: Fd

Fast 250 Schülerinnen und Schüler waren dabei – damit ist der Wettbewerb einer der größten am IKG. Dank des Fördervereins konnten alle kostenlos teilnehmen.

Der Wettbewerb zeigt: Mathe kann Spaß machen! Die Aufgaben fördern logisches Denken und neue Lösungswege – ganz ohne Notendruck.

Fd

KANTine LE e.V. der Immanuel-Kant-Schulen

Einladung zur Ordentlichen Mitgliederversammlung am 06.05.2026 um 20.00 Uhr in der Mensa KANTineLE e.V.

Ordentliche Mitgliederversammlung am 06.05.2026 um 20:00 Uhr in der Mensa der Kantschulen Leinfelden, Anemonenstr. 15, 70771 Leinfelden-Echterdingen

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Rechnungsbericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstands
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Herzliche Grüße vom Vorstand



Philipp-Matthäus-Hahn-Gymnasium Leinfelden-Echterdingen



Kontaktdaten

Verantw.: Schulleiter: Timo Lang
Telefon: 0711 79455340, Internet: www.pmhg.de, E-Mail: info@pmhg.de

„Unvergessliche Momente“ – „Macht alle mit beim Austausch!“

10 ereignisreiche Tage verbrachten Schülerinnen und Schüler des PMHG vom 11. bis 20. März beim Frankreich-Austausch in Toulouse. Mit vielen Erwartungen waren sie aufgebrochen, mit unvergesslichen Erlebnissen kehrten sie zurück. Das Gepäck bei der Rückreise wog dementsprechend schwerer: viele Eindrücke, neue Freundschaften und interessante kulturelle und kulinarische Erfahrungen.

Vier Schülerinnen und Schüler berichten hier von ihren ganz individuellen und prägenden Erfahrungen:

Begegnungen auf dem Schulhof

Als wir am Donnerstag, den 12.03.2026, zusammen mit den Austauschschülerinnen und Austauschschülern das erste Mal die Schule betreten, war ich ganz verwundert. Alle Schülerinnen und Schüler sind auf uns zugerannt und haben uns eingekreist. Wir waren alle umzingelt von Französinen und Franzosen. Sie waren alle sehr offen und wollten mit uns reden. Ich habe viel verstanden und habe mich lange mit ihnen ausgetauscht. In den Pausen war mir nie langweilig. Manchmal haben wir Fußball gespielt oder saßen auf Bänken mit französischen Mädchen, die uns viel über das Modebewusstsein in Südfrankreich erzählt haben.

Es war ein sehr schönes Erlebnis, da ich nicht damit gerechnet hatte, so herzlich aufgenommen zu werden. In Deutschland war das nämlich ganz anders. Das liegt wahrscheinlich daran, dass unsere Schule viel größer ist. (Dilara, Kl. 9d)

Meine Erlebnisse in Toulouse

Südfrankreich war sehr schön: die kleinen Städte, die tollen Kirchen und die leckeren Backwaren. Die Gastfamilie war sehr nett, jedoch war es manchmal ein bisschen komisch, da sie andere Gewohnheiten hatte als meine Familie, z. B. fand ich es schwierig, dass es immer erst um 21 Uhr Abendessen gab.

Man musste sich manchmal einfach anpassen und versuchen, mit den neuen Situationen umzugehen. Ich habe mich erst nicht so gut mit meinem Austauschschüler verstanden. Aber wenn ich auf die Zeit in Toulouse zurückblicke, war es doch gar nicht so schlimm. Manchmal muss man eben aus neuen Situationen lernen. Zusammengefasst war es eine sehr schöne Erfahrung, aus der ich sehr viel lernen konnte und Spaß hatte. (Ella, Kl.9b)

Deutsch-französische Freundschaftsspiele

Einer der schönsten Momente war die Zeit mit den Franzosen außerhalb der Schule. Echt toll war, dass wir mehrmals zusammen Fußball spielen waren. Wir haben Teams gemacht und einfach mehrere Stunden gespielt. Es war egal, ob man deutsch oder französisch war, denn wir konnten uns gut verständigen. Alle hatten sehr viel Spaß und eine tolle Zeit. Wir haben viel gelacht, Gespräche geführt und uns zusammen gefreut. Wir konnten innerhalb der 10 Tage gute Freundschaften finden und hatten eine super Zeit mit vielen schönen und unvergesslichen Momenten. Macht alle beim Austausch mit! (Levin, Kl.9d)

Familienausflug nach Carcassonne

Meine schönste Erinnerung an den Frankreich-Austausch ist der Tag in Carcassonne am Wochenende. Die Stadt war so schön, mit süßen Souvenirläden und tollen Restaurants. Wir haben auch das Museum in der mittelalterlichen Festung besucht, wo man viele spannende Dinge sehen konnte.

Mein Highlight des Tages war allerdings die Autofahrt dorthin, da die Stimmung innerhalb meiner Gastfamilie einfach so gut war. Wir haben viel französische Musik gehört, aber ich durfte auch einige von meinen Lieblingsliedern abspielen, darunter natürlich einige deutsche und türkische Lieder, die allen optimal gefallen haben. (Victoria, 9d) (Be, Hm)

Aktuelles aus den Kindergärten

Haus der Kinder Weilerberg



hẹn gặp lại, Viktoria! (Auf Wiedersehen, Viktoria!)

Das Haus der Kinder Weilerberg verabschiedete sich nach sieben Jahren von ihrer geschätzten Kollegin Viktoria Ruckh.



Foto: HDK

In dieser Zeit hat sie sowohl die Kinder in der Krippe als auch im Kindergarten mit viel Engagement, Herzlichkeit und Freude begleitet und den Alltag der Einrichtung mitgeprägt.

Für ihren weiteren beruflichen Weg zieht es Viktoria Ruckh nach Vietnam, wo sie in einem internationalen Kindergarten tätig sein wird. Das Team und die Familien freuen sich für sie, auch wenn der Abschied nicht leicht fiel.

Zu diesem besonderen Anlass wurde ein gemeinsamer Abschiedstag gestaltet. Im Morgenkreis durfte Viktoria Ruckh noch einmal ihre Lieblingslieder und Fingerspiele auswählen. Anschließend fand ein gemeinsames Frühstück statt, bei dem sich Viktoria Ruckh in persönlicher Atmosphäre von den Kindern verabschieden konnte.

Die Einrichtung bedankt sich herzlich für die langjährige Zusammenarbeit und wünscht Viktoria Ruckh für ihren neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Erfolg und viele bereichernde Erfahrungen.

Für das Haus der Kinder Weilerberg

Annie Brucker

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**